

visionale

33. Hessisches JugendMedienFestival

19. – 21. November 2021

Gallus Theater

Frankfurt



Filmprogramm

Einführung



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebe Besuchende der visionale 2021,

mit der 33. visionale startet hier in Frankfurt das größte hessische Jugend-Medien-Festival – und das war aus meiner Sicht selten so wichtig wie in diesem Jahr.

Medien und Digitales begleiteten uns als Stichwörter durch die gesamte Coronazeit. Nach anderthalb Jahren Pandemie können nun bereits Grundschul Kinder Online-Konferenzen starten. Tablets und Notebooks sind noch viel mehr als vorher zum alltäglichen Begleiter vieler Familien geworden. Corona hat uns auch gezeigt, wie groß noch die Unterschiede bei den Zugängen zu digitalen Medien sind, wo wir in der digitalen Infrastruktur nachrüsten müssen und was die Verantwortlichen in der Vergangenheit versäumt haben. Insgesamt hat die Medienkompetenz von jungen Menschen wie auch Eltern und Lehrenden in der Pandemiezeit deutlich zugenommen, was für mich eine positive Entwicklung ist.

Doch auch die Schattenseiten der vermehrten Zeit vor den Bildschirmen sind nicht ausgeblieben: Wir alle lassen uns leicht von der digitalen Welt verführen und können exzessiven Medienkonsum oft nicht selbst regulieren. Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden unter Bewegungsmangel. Viel zu oft ersetzen Tippen und Wischen echtes Fühlen, Riechen und Schmecken.

Die visionale 2021 schlägt vor diesem Hintergrund eine wichtige Brücke zwischen beiden Welten und zeigt, was Medien für Kinder und Jugendliche im besten Sinne sein können: Ein Werkzeug, um ihre Kreativität und ihr eigenes Erleben auszudrücken.

Statt passivem Konsum ein aktiver Prozess, in den eigene Gefühle und Gedanken einfließen. Da diese Entwicklung am besten im direkten Austausch funktioniert, freue ich mich besonders, dass in diesem Jahr die Teilnehmenden wieder mehr Filmprojekte gemeinsam vor Ort erstellen. Der diesjährige Sonderwettbewerb der visionale 2021 greift mit dem Schlagwort „System neu starten“ aktuelle Themen von Corona bis zu gesellschaftlichen Problemen auf. Die Arbeit an ihrem Film gibt Kindern und Jugendlichen die Chance, Ängste zu verarbeiten oder auch mal humorvoll zu betrachten. Sie können ihre eigene Perspektive künstlerisch einem größeren Publikum näherbringen, so entsteht auch die Basis für gegenseitiges Verständnis.

Das von mir geführte Dezernat für Soziales, Jugend, Familie und Senior:innen der Stadt Frankfurt am Main stiftet auch in diesem Jahr den Frankfurter Filmpreis, um das wichtige Engagement aller Beteiligten zu würdigen. Ich wünsche den Ausrichtenden wie Teilnehmenden des Festivals viel Spaß, Erfolg und interessante Prozesse und bin selbst schon ganz gespannt auf die Ergebnisse.

A handwritten signature in black ink that reads "E. Voitl".

Ihre Elke Voitl
Dezernentin für Soziales, Jugend, Familie und Senior:innen der Stadt Frankfurt am Main

Grußwort



Liebe junge Filmschaffende in Hessen,

rund 20 Monate Coronapandemie liegen hinter uns, was noch auf uns zukommt, kann niemand genau sagen. Die Filmeinreichungen zur diesjährigen visionale spiegeln Eure Erfahrungen der zurückliegenden Monate wider, sie spielen mit der Beschreibung individueller Begebenheiten in Eurem Alltag oder mit der filmischen Umsetzung Eurer Gefühle und Gedanken. Neben der Pandemie und ihren Folgen ist auch der Klimawandel, seine Ursachen, seine Auswirkungen auf unser aller Leben und was jede und jeder Einzelne von uns aktiv zur Eindämmung der Folgen leisten kann, ein wichtiges Thema der eingereichten Filme.

Jede Alterskategorie findet dabei ihre eigenen Techniken und Erzählungen, mal sind sie humorvoll, mal eher gruselig. Aus den zahlreich eingereichten Dokumentationen, Krimis, Kurzspielfilmen, Dramen, Musikvideos und Trickfilmen präsentiert die visionale mit Eurer Hilfe ein sehr abwechslungsreiches Programm. Dabei haben Eure Werke eines gemeinsam: Der Spaß am Filmemachen ist den eingereichten Filmen anzusehen. Eure Werke sind Zeugnis Eurer Kreativität und Teamfähigkeit, die wohl wichtigsten Fertigkeiten für die Planung und Produktion von Filmen und darüber hinaus Schlüsselkompetenzen für unsere sich wandelnde Welt.

Mein Dank gilt allen Filmemacherinnen und Filmemachern, aber auch allen Medienpädagoginnen und Medienpädagogen, die die Filmproduktionen der jüngsten und jungen Filmschaffenden begleitet und trotz der widrigen Umstände ermöglicht haben. Mein Dank geht außerdem an die Kooperationsbereitschaft der verschiedenen Institutionen, Einrichtungen und Vereine, die diese Projekte initiiert und durchgeführt haben. Es sind diese Kooperationen, die einen wichtigen Teil der Begleitung und Bildung junger Menschen ausmachen. Allen an der diesjährigen visionale Beteiligten wünsche ich – trotz der auch hier geltenden Coronaregeln – ein gutes gemeinsames Festival.

Ihre Sylvia Weber
Dezernentin für Bildung, Immobilien
und Neues Bauen

Grußwort



Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,
liebes Publikum der visionale 2021,

das traditionsreiche Filmfestival visionale wirft Jahr für Jahr einen Blick auf das Filmschaffen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Junge Filmemacherinnen und Filmemacher stellen ihre Filme und damit auch ihre Gefühls-, Erfahrungs- und Gedankenwelten einem großen Publikum vor und kommen generationenübergreifend in den Dialog mit Gleichgesinnten, Filmexpertinnen und Filmexperten. Das einzigartige Konzept der visionale zeigt einmal mehr, wie wichtig Filmfestivals als Orte der Begegnung und des Austauschs sind – ganz besonders in dieser Zeit. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben unseren Alltag verändert, davon betroffen sind Kulturschaffende und Kulturorte wie Kinos, insbesondere aber die jungen Menschen.

„System neu starten“ lautet das Sonderthema der diesjährigen visionale. Zurück im Kino gilt es, gemeinsam die Auswirkungen der Pandemie in den Fokus zu rücken und zu fragen: Was haben wir aus den letzten zwei Jahren gelernt? Was wollen wir in Zukunft möglicherweise stärken?

Viele Filme beim diesjährigen Festival befassen sich mit den Erfahrungen im Lockdown, den Familien- und Beziehungskonflikten in Zeiten der sozialen Distanzierung, aber auch mit dringlichen gesamtgesellschaftlichen Problemen wie

etwa dem Klimawandel. Die Beschäftigung mit diesen und vielen weiteren Themen findet mit viel Kreativität und Wagemut statt: vom Spielfilm über die Animation zum Musikvideo, von Science-Fiction zur Komödie, spielerisch, experimentell, handwerklich geschickt – die visionale nimmt auch dieses Jahr die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Entdeckungsreise. Es freut mich besonders, dass die Einreichungen stetig wachsen und die visionale mitverantwortlich ist, dass in Frankfurt und Hessen auch in Zukunft spannende Filme produziert werden. Ich wünsche allen Filmschaffenden viel Erfolg für die 33. Ausgabe der visionale im Gallus Theater in Frankfurt am Main!

Ihre
Dr. Ina Hartwig
Kulturdezernentin der Stadt Frankfurt am Main

Grußwort der Veranstalter

Liebe Besucherinnen und Besucher der visionale,

wir begrüßen Euch zur 33. Ausgabe der visionale. Vom 19. bis 21. November 2021 laden wir Euch in das Gallus Theater in Frankfurt am Main ein, um aktuelle Filme von hessischen Kindern und Jugendlichen aus medienpädagogischen Projekten und Filmschaffenden bis 27 Jahre zu sehen.

Wenn Ihr wissen wollt, was unsere Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen denken, fühlen und gestalterisch auf die Leinwand bringen, dann kommt zur visionale. Ob Stop Motion oder Drama, fantastisch oder dokumentarisch, von Anfänger bis Branchenkenner – mit Euren Einreichungen habt Ihr uns auch dieses Jahr wieder beeindruckt. Spannend und kurzweilig führt Ihr uns vor Augen, wie es Euch in den vergangenen Monaten der Pandemie ergangen ist und welche Projekte Ihr trotz Corona erfolgreich gemeistert habt. Wir alle müssen noch herausfinden, welche Auswirkungen die Pandemie auf unsere Gesellschaft haben wird, doch um unseren Filmnachwuchs müssen wir uns, das zeigen Eure Werke ganz eindeutig, keine Sorgen machen. Der Jury, die dieses Jahr aus organisatorischen Gründen bereits vorab des Festivals die Wettbewerbsfilme sichtete, ist es nicht leichtgefallen, aus Euren Werken der letzten zwei Jahre die Gewinner auszuwählen. Aufgrund der coronabedingt eingeschränkten Platzzahl im Gallus Theater gilt unsere Einladung

vorrangig all denjenigen, die einen Film eingereicht haben, sowie deren Betreuerinnen und Betreuer, Verwandten und Weggefährten. Diesen Einschränkungen zum Trotz werden wir auch dieses Jahr dem Filmnachwuchs aus Hessen ein Forum bieten. Denn die Besonderheit der visionale ist es ja seit jeher, dass sie die jungen Generationen der hessischen Filmemacherinnen und Filmemacher auf einem Festival und an einem Ort zusammenbringt. Lasst uns gemeinsam das „System neu starten“! Für Eure Kreativität, Eure Filme und Euer Vertrauen wollen wir Euch herzlich danken, denn eins ist klar: ohne Euch gäbe es keine visionale!

Eure visionale-Veranstalter
Filmhaus Frankfurt, Gallus Theater Frankfurt,
Jugend- und Sozialamt Frankfurt,
Medienzentrum Frankfurt

Jury



Virginia Caneo Barrera (Vicky) studierte Film in Chile. Fast 20 Jahre unterrichtet, produziert, begleitet und fördert sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene in allen Bereichen des Films und der Fotografie: „Für mich ist die visionale eine Plattform, die für alle Beteiligten, Filmbegeisterten und Interessierten ein Miteinander, ein Filmeinstieg und eine große Erfahrung ist.“

Reiner Krausz ist freischaffender Künstler, studierte Visuelle Anthropologie und kam so zum Film. 1998 gründete er mit der Kamerafrau Vita Spieß die sehstern Filmproduktion, die mit ihrem letzten Spielfilm YOUTH TOPIA den Publikumspreis beim Zürcher Filmfest gewinnen konnten. Er ist Gründungs- und Vorstandsmitglied von hoch9 e.V. in Frankfurt, mit Schwerpunkt Medienkompetenz an Schulen.

Birgit Lehmann studierte Sozialarbeit und Filmwissenschaft in Frankfurt. Seit mehr als 30 Jahren ist sie freiberufliche Autorin, Regisseurin und Produzentin von Kurzfilmen, für die sie viele internationale Preise gewonnen hat. Sie lehrt Drehbuchschreiben an Kunst- und Filmhochschulen und arbeitet seit sechs Jahren als Sozialpädagogin mit Jugendlichen an einer Frankfurter Schule.

Meghann Munro, geboren 1986 in Berlin, kam 2007 zum Studium nach Frankfurt am Main. Nach ihrem Magisterabschluss in Germanistik, Pädagogik und Psychologie arbeitet sie bis heute ehrenamtlich und in freier Mitarbeit für verschiedene Filmfestivals im Rhein-Main-Gebiet, u.a. fürs Lichter Filmfest. Seit 2013 arbeitet sie im ehrenamtlich betriebenen Unikino Pupille und betreut seit 2018 das Vorfilmprojekt „kurz+hessisch“ des Film- und Kinobüro Hessen.

Klaus Schiller unterrichtet Mediengestaltung an der Frankfurter Brüder-Grimm-Realschule. Audio-, Video- und Grafikprojekte für die Berufs- und Studienorientierung und für eine nachhaltige Umweltbildung: „Analog – digital? Egal. Zeig, was du kannst!“

Kolja Schnubel Halb hohe Hochschulfilm-Hobby-Hilfskraft, bemerkenswert bemüht bei belastenden Buchverfilmungen bei Berlin. Selbstredend schon seit sechstem Lebensjahr selbsternannter Sachverständiger am Set und anerkannter Alles-Selbermacher. Inzwischen inkonsistent inaktiver Autor auf aufreibender Suche nach sich selbst. Freudig vorrausschauend auf Filmwerk von fortgeschrittenen sowie frischen Filmemachern aus Frankfurt.

Freitag, 19.11.2021

15:00 Uhr

KINDER
0-11 JAHRE I



1 | Mücken haben auch Gefühle

Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.33 min
Manchmal wird aus einer ganz kleinen Sache ein ganz großer Streit. So geht es auch den Tierkindern in diesem Film... Werden sie sich wieder vertragen? Ein charmanter Trickfilm mit einer ebenso charmannten Auflösung!
Carl, David, Ferdi, Felix, Musa, Paul, Laysa, Meli, Safaa
Klasse 3d Elsa-Brandström-Schule Frankfurt; Gallus Zentrum



2 | Woher kommst du geflogen

Dokumentarfilm, Bad Vilbel 2020, 8.02 min
Kinder mit Migrations- und Fluchterfahrung stellen ihr jeweiliges Heimatland auf individuelle Weise vor.
Anatolie, Marius, Nisshok, Harnavjot, Leo, Ambla, Arsa, Alice, Gavin, Ksenija, Allessia, Rawan, Perry und Andrea Röthe, Anja Gerauer, J. Strohkark, Ingrid Strohkark
Intensivklasse August-Jaspert-Schule, Bad Vilbel



3 | Der lustige Zirkus

Trickfilm, Kelkheim 2020, 3.55 min
Die Artisten eines durchaus lustigen Zirkus zeigen in ihrer Vorstellung verschiedene Kunststücke und Attraktionen. Manege frei!
Patrizia, Linda, Louisa, Julia, Max, Julien, Lilli-June, Janosch, Emilia, Samantha und Maya, Luisa, Issy und Sybille Schmitt
Amt für Jugend und Integration Kelkheim; MZ Hofheim; JBW MTK

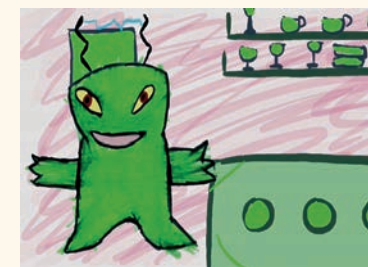


4 | Tot auf dem Spielplatz

Spielfilm, Wiesbaden 2020, 10.50 min
Ein auf dem Spielplatz tödlich verunglückter Junge sucht als schaurige Leiche seine Freunde heim. Gruselspaß von Kindern für Kinder!
Gabi, Francesca, Enola, Sanja, Cennet, Setayesh, Nova, Jon
Kinder- und Jugendzentrum Biebrich; Amt für Soziale Arbeit Wiesbaden

5 | Das Weltraumrennen

Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.44 min
Zwei Astronauten müssen auf einem fremden Planeten notlanden. Die dortigen Bewohner bieten Hilfe an – vorausgesetzt die beiden Gestrandeten können ein Weltraumrennen gewinnen! Turbulentes Abenteuer.
Elias, Lola, Jan, Willamina
Kita & Hort Kaleidoskop; Diakonisches Werk Ffm/OF; Gallus Zentrum



6 | Meuterei

Musikvideo, Frankfurt 2021, 3.11 min
In eingängigen und selbstbewusst vorgetragenen Rap-Reimen machen Kinder auf ihre Rechte aufmerksam. Erwachsene können hier einfach mal still sein und zuhören.
Alex, Elisa, Denise, Malak, Louis, Liam und Dirk Wenzel
Hip Hop Mobil/Caritasverband Frankfurt e.V.; Kinderhaus Frankfurt-Griesheim



Freitag, 19.11.2021

16:30 Uhr

KINDER
0-11 JAHRE II

7 | Lisa und die Detektive

Spielfilm, Frankfurt 2021, 20.00 min
Lisa kommt auf eine neue Schule und wird dort gemobbt. Als ein Handy gestohlen wird, fällt der Verdacht sofort auf sie. Doch eine Gruppe von Mitschülern macht sich auf die Suche nach dem wahren Täter.
Carl Moritz, Fibiana, Paula, Jannika, Klasse 4a und Johannes Sigel, Ania Klain, Georg Bensack
4a Engelbert-Humperdinck Grundschule



8 | Die magische Fantasie Geschichte

Trickfilm, Frankfurt 2021, 2.40 min
Die fantastische Geschichte ist Teil des Projekts „Ein interaktives Buch für die LeseEule Frankfurt“. Von den Kindern selbst ausgedacht und animiert.
Ahmed Enes, Berdan, Maria, Mohammad Salim
Interaktives Buch für die LeseEule Frankfurt; Grundschule Zeilsheim; Gallus Zentrum





9 | Mars Mission

Trickfilm, Wiesbaden 2021, 2,31 min

Drei Astronautinnen machen sich auf den langen Weg, um den Mars zu erforschen, und lernen dabei neue Freunde kennen. Eine Weltraum-Odyssee ganz positiver Art.

Ella, Eyla, Leonie

Jugendzentrum Georg-Buch-Haus; Wi&You; Schöne Ferien; Amt für Soziale Arbeit WI



10 | Der Werwolf

Trickfilm-Trailer, Kelkheim 2020, 2,50 min

Ein böser Werwolf sorgt für Angst und Schrecken. Der als Trailer angelegte Trickfilm macht mit seinen charmanten Knetfiguren und opulenten selbstgebastelten Sets Lust auf die Kinoversion.

Patrizia, Linda, Julia, Louisa, Max, Julien, Lilli-June, Samantha, Janosch, Emilia und Luisa, Maya, Izzy und Sybille Schmitt

Amt für Jugend und Integration Kelkheim; MZ Hofheim; JBW MTK



11 | Jahreszeiten

Trickfilm, Frankfurt 2021, 3,52 min

Schneemänner bauen, Eis essen, im Wasser spielen – Vorschulkinder erzählen ihre Geschichten zu den Jahreszeiten und illustrieren diese mit selbstgebastelten Figuren und wunderschön gemalten Landschaften.

Arian, Marie, Flavia, Inas, Felix, Jessica, Rayan, Francis

Kita Sonnenschein Fechenheim; Gallus Zentrum

13 | ZUKUNFT!

Musikvideo, Frankfurt 2020, 3,14 min

Jugendliche, die am Ende ihrer Schullaufbahn stehen, formulieren ihre Forderungen und Erwartungen als freches Rap-Musikvideo.

Kardelen, Nahom, Mewisch, Lea, Luka, Anastasia, Emel, Gini, Kiara, Nuran, Tugce, Umut, Aykut, Rishnan und Birgit Lehmann, Reiner Krausz, Aria Ghasemi / BzB Klasse der Klingerschule Frankfurt; Internationaler Bund; Hochy; Aria „ARRIOR“ Ghasemi



14 | Wach auf!

Spielfilm, Schwalbach a.Ts. 2021, 7,00 min

Der erste Ausbildungstag – und alles geht schief. Ist so das neue Normal oder alles nur ein böser Traum? Gelungener Spielfilm über Ängste und Erwartungen in einer entscheidenden Lebensphase.

Hamide-Gül, Selcan, Malaak, Mia, Michelle, Marcel, Torben, Chahid und Martin Wehner, Khalid Asalati

Friedrich-Ebert-Schule Schwalbach a.Ts.; Jugendbildungswerk MTK



15 | Die Rede bekommt eine Wendung

Dokumentarfilm, Dillenburg 2021, 8,09 min

Jugendliche interviewen einen Logopäden und finden viel Interessantes über diesen therapeutischen Beruf heraus. Wer nicht fragt, bleibt uninformiert!

Sinem, Efthymios, Theresa, Julian, Lea und Frank Hansen, Alexander Kaißer / Kaufmännische Schulen des Lahn-Dill-Kreises Dillenburg; Praxis RedeWendung Breitscheid



16 | Stickman

Spielfilm, Frankfurt 2021, 3,24 min

Ein mal eben hingekritzelt Strichmännchen, Produkt von Langeweile und Prokrastination, erwacht zum Leben. Aber sowas von.

Nikita und Paul

Helmholzschule Frankfurt Wahlfach Film



Freitag, 19.11.2021

18:00 Uhr

JUGENDLICHE
16-19 JAHRE |

12 | Rückblick

Spielfilm, Bensheim 2021, 7,13 min

Die Schüler persiflieren in ihrem Kurzfilm das letzte Jahr unter Corona-Bedingungen. Mittels dokumentarischer Sequenzen, aber auch nachgestellter Spielszenen, ist ein sehr authentischer, kreativer und sogar witziger Film entstanden, der das ernste Thema kurzweilig darstellt.

Patricia, Melikki, Monika, Jonas, Luca / Karl-Kübel Schule Bensheim



YOUNG
PROFESSIONALS I

Freitag, 19.11.2019

20:00 Uhr



17 | **Nevermind!**

Komödie, Frankfurt 2020, 14.07

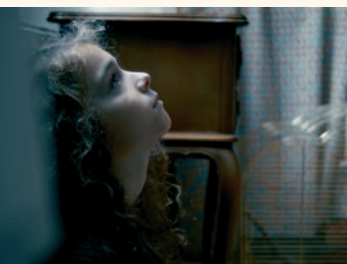
Eigentlich wünschen sich Frau Schmidt-Kornsand und Herr Berg nichts mehr, als sich endlich gegenseitig ihre Gefühle gestehen zu können. Doch das ist aufgrund zahlreicher Missverständnisse und Missgeschicke einfacher gesagt als getan. Absurd und komisch!
Clara Jäschke, Daria Pantyukhova, Li-Yue Kwok, Cosima Testerini, Bekky Berg / Goethe Universität Frankfurt



18 | **Zooms from my Balcony – A pretty weird year**

Dokumentarfilm, Lissabon/Darmstadt 2021, 10.53 min

Ein Auslandssemester in Lissabon: Keine durchgefeierten Nächte und verkaterten Lesungen, dafür mehrere Lockdowns und ein viel zu kleiner Balkon. Alltagsszenen aus der Vogelperspektive in Kombination mit überraschend ehrlichen Kommentaren aus dem Off.
Paul Pietrek, Max Blank, Eric Feldmann / Hochschule Darmstadt; Universidade Lusófona de Humanidades e Tecnologias



19 | **A Day in the Life of a Boy**

Drama, Frankfurt 2020, 15.00 min

Der Junge Daan ist Autist. Als er aus Versehen den Wellensittich seiner gleichaltrigen Schwester tötet, sind Probleme vorprogrammiert. Daans Welt ist akustisch und visuell eindrücklich gestaltet, die Belastung der Mutter wie auch der Kinder einfühlsam erzählt.
Niklas Bauer, Marie Marxmeier, Marc Tressel-Schmitz, Leonard Mink, Jonathan Rösch / Hochschule Darmstadt; Fourmat Film

Freitag, 19.11.2019

21:30 Uhr

YOUNG
PROFESSIONALS II

20 | **Am Ende des Seils**

Familien-Drama, Darmstadt 2021, 8.10 min

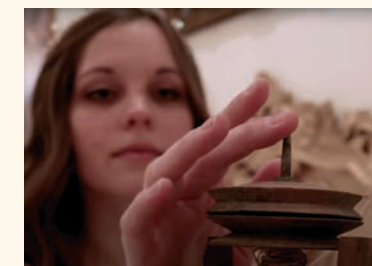
Der erwachsene Stiefsohn und sein Stiefvater beerdigen Ehefrau bzw. Mutter. Weil die übrigen Gäste ausbleiben, bleibt genügend Zeit, sich mit ungelösten Konflikten zu beschäftigen. Skurril!
Anja Giele, Sascha Muschke, Eline Weißkamp, Gabor Baumgarten, Daniel Ax, Jonas Bütner, Daniel Erben, Tobias Wolf, Chiara Eich, Lukas Spielmann, Aurelia Langhanke / Hochschule Darmstadt



21 | **Wer rettet Dornröschen**

Werbefilm, Frankfurt 2021, 1.37 min

Ein alternatives Ende des Märchens Dornröschen – angepasst an den Zeitgeist und präzise auf den Punkt gebracht.
Natalie Eichler, Lorine Sumono, Sandra Davis, Florian Pflästerer
European School of Design Frankfurt



22 | **Rapha**

Drama, Bad Vilbel 2021, 12.45 min

Thais und ihre jüngere Schwester Sophia gehen einem ungelösten Konflikt unterschiedlich aus dem Weg: Während Thais sich in Arbeit stürzt, sucht Sophia erfolglos das Gespräch. Authentisch verkörpern die Schauspielerinnen ihre Rollen.
Leticia Rocha Dias, Adriana Möbius, Emma-Katharina Suthe, Jonas Dumke, Dominik Ramsteck u.a. / Hochschule Ansbach



23 | **Im Fleischlicht**

Videokonzeptalbum, Gießen 2019, 12.15 min

Wurst. Warum? Drei schnurrbärtige Astronautinnen sind auf der Suche nach Antworten. Auch für Vegetarier geeignet!
Anna Maria Pahlke, Kathrin Frech, Sophia Scherer
Angewandte Theaterwissenschaft Justus-Liebig-Universität Gießen





24 | **Zwei Drittel**

experimenteller Dokumentarfilm, Wiesbaden 2021, 18.20 min

Ein prägendes Erlebnis sexueller Gewalt löst in der Protagonistin einen inneren seelischen Konflikt aus. Sie lässt uns in ihre Gefühls- und Gedankenwelt eintauchen, indem sie die verschiedenen Phasen der Angst, Scham, Schuld und des Schmerzes schildert.

Ada Gräff, Aaron Wisch, Lukas Fuhge, Aaron Auel, Luca Jordt, Helena Finatzer / Hochschule RheinMain



25 | **Leeres Nest**

Drama, Wiesbaden 2020, 14.12 min

Der Besuch des Sohns und seiner Freundin bei den Eltern birgt einige Probleme: unterschwellige Konflikte, Misstrauen und Vorurteile. Gesagtes wie Ungesagtes wird im Rahmen einer alltäglichen (Beziehungs)Situation in klaren Szenen vermittelt.

Dascha Petuchow
Hochschule RheinMain

Samstag, 20.11.2021 13:00 Uhr

KINDER
12-15 JAHRE I

26 | **Höhle der Katzen-VR Ausbildung**

Spielfilm, Hofheim a. Ts. 2020, 6.55 min

Die Corona-Pandemie stellt auch für den Ausbildungsmarkt eine Herausforderung dar. Die Lösung: die virtuelle Ausbildungsbrille!

Anahit, Doreen, Luana, Leo, Lotta, Louis, Viviana, Sarah, Janin, Giovanni, Sofia, Leon, Emily, Marika, Sahin, Sherin, Ronja, Lucie, Letizia, Stefan, Jakob, Lion, Nasir, Ragad, David, Süleyman, Fisnik und Kemal Ergün / Gesamtschule Am Rosenberg Hofheim/Ts.



27 | **The White Eye Virus**

Spielfilm, Frankfurt 2020, 5.42 min

Ein Mord wirft viele Fragen auf. Verdächtige gibt es viele, aber was war das Motiv? Oder war es alles ganz anders, als es zunächst den Anschein macht? Einfallreicher Krimi mit zahlreichen Wendungen.

Alice, Momo, Anouk, Jonas
Ferienkarussell Jugend- und Sozialamt Frankfurt; Gallus Zentrum



28 | **Die alte Villa**

Trickfilm, Hochheim 2020, 1.44 min

In einer alten Villa passiert Gruseliges. Aber Jody und Nick schrecken vor nichts zurück und erkunden das merkwürdige Gemäuer. Schaurig-schön gezeichneter Trickfilm-Spuk.

Franziska, Fenja, Colin, Moritz, Maxim und Petra Pfeffermann, Khalid Asalati
Jugendarbeit Hochheim; Jugendbildungswerk Main-Taunus-Kreis



29 | **Ein Tag im Leben von Darth Vader**

Spielfilm, Frankfurt 2019, 8.50 min

Selbst der böse Sith-Lord Darth Vader braucht mal eine Pause von seinem Job... So schreiben wir einen Samstag, vor langer Zeit, in einer weit, weit entfernten Mietswohnung. Einkaufen, Fernsehen, Kuchenbacken. Ein typischer Samstag eben. Was kann schon passieren?

Reisel, Livia, Mathilda
Private Initiative



FILMHAUS



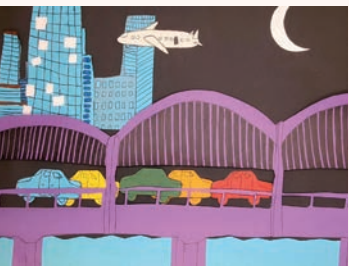
FRANKFURT

Seminare und Workshops
für die Filmschaffenden
von morgen

Schnittplatz,
Technikverleih
und Beratung

filmhaus-frankfurt.de/Seminare





30 | Der Crash

Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.03 min

Eine epische Schlacht zweier Gestalten hoch am Himmel sorgt für Chaos und Zerstörung am Boden. Ist das das Ende? Motiviert gestaltete Zerstörungsgorgie mit überraschendem Ausgang.

Joao, Blend, Talal, Rahma, Zilan, Nassim, Alexa, Kerem, Ijara und Ralph Mann / Georg-August-Zinn-Schule; Jugend-Kultur-Werkstatt Falkenheim Gallus e.V.

34 | Notfall Meer – Das schwere Schicksal einer Seeschnecke

Trickfilm, Frankfurt 2021, 2.56 min

Die Seeschnecke und ihre Freunde leiden unter dem Müll der Menschen. Wird die Politik endlich handeln?

Liam, Elisabeth, Jakob und Frida
Ferienkarussell Jugend- und Sozialamt Frankfurt; Gallus Zentrum



Samstag, 20.11.2021 14:30 Uhr

KINDER
12-15 JAHRE II



31 | Corona 2020-21

Dokumentarfilm, Frankfurt 2021, 8.00 min

Eine Gruppe Kinder spricht Passanten an und fragt sie nach ihren Erfahrungen in der Corona-Zeit. Die wichtigste Frage: „Was machen Sie, wenn Corona endlich vorbei ist?“ Ein Stimmungsbild zur Pandemie aus Kinderperspektive.

Ömer, Ikram, Nele, Aya, Ines, Lamis
Jugendtreff im Mainfeld



32 | AHHH Hilfe!

Trickfilm, Frankfurt 2020, 3.00 min

Die adrette Dame Frau Rosakleid wird von einem Dieb beschattet, der es auf ihre Habseligkeiten abgesehen hat. Doch keine Sorge, Frau Rosakleid hat es faustdick hinter den Ohren, äh, Highheels!

Anouk, Lilly
Falkschule Frankfurt; Internationales Familienzentrum e.V.;
Gallus Zentrum



33 | Schloss Zungenbrech

Spielfilm, Niedenstein 2021, 16.17 min

Während Zauberer Gusbert eine Gruppe Schüler stolz durch die Schlossgemäuer führt, will Hexe Elisabeth den unliebsamen Besuch loswerden. Ein einfallsreicher Magier-Wettstreit entbrennt.

Caroline, Marleen, Carolin, Leif, Sam, Nora, Hana, Nora, Theresa, Leon und Susanne Götze, Michel Fickinger, Xenia Naumann, Sabine Häupl, Claudia Röhlke / Film im Kopf – Bulliwood e.V. Niedenstein u.a.

Samstag, 20.11.2021 16:00 Uhr

KINDER
12-15 JAHRE III

35 | Die Zeitreise

Spielfilm, Frankfurt 2020, 5.24 min

Die Geschichte beginnt im Jahr 1992. Nach einer langen Partynacht finden sich zwei Jugendliche völlig unerwartet im Jahr 2020 wieder. Dort angekommen verstehen sie die Welt nicht mehr...

Mertcan, Achraf, Dejan, Oumnia, Yusuf, Anissa, Berra, Sirin, Ana, Azra und Mathias Weinfurter
Falkschule Frankfurt; Intern. Familienzentrum e.V.; Gallus Zentrum

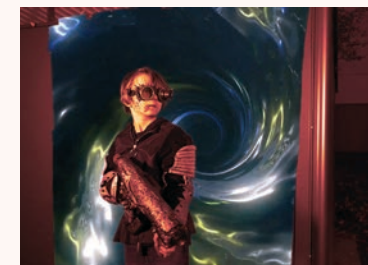


36 | Jenifer One

Spielfilm, Wiesbaden 2021, 12.45 min

Auf dem Weg zu einer Hausparty wird Jenifer von etwas Unbekanntem verfolgt. Es beginnt eine Jagd auf Leben und Tod. Was ist Jenifers Geheimnis?

Niovi, David, Mick, Tom, Dominik, Elena, Elena, Salome, Sophia, Viola, Dr. Nagel, Anette Erna, Espara und Detlef Doering
Privates Gymnasium Humboldt-Schule Wiesbaden



37 | Beobachtet

Spielfilm, Wiesbaden 2021, 6.00 min

Eine Gruppe von Freunden liebt Vögel und zieht als „Team Vogel“ durch die Wälder. Auf einem ihrer Ausflüge werden sie allerdings Zeugen eines Verbrechens und nehmen die Verfolgung auf.

Arman, David, Henrike, Lisa, Matthis, Mohammed, Luisa, Ramón, Tom, Yiğit und Olaf Herrmann, Florian Gröner, Lara Weiten, Maria Weyer, Timo Erfurth / Medienzentrum Wiesbaden e.V. u.a.





38 | **Verhör(t)**

Spielfilm, Frankfurt 2020, 4.54 min

Zwei hilfsbereite Jugendliche, zwei schwerhörige alte Männer, zwei tatkräftige Polizistinnen – und jede Menge Action!

Ayse, Cem, Emir, Sofia, Ana-Marija, Saleh, Rozerin, Kenan, Merisa Falkschule; Internationales Familienzentrum e.V.; Gallus Zentrum



39 | **Alles Kopfsache**

Spielfilm, Frankfurt 2021, 5.41 min

Ein amüsanter Blick in die Schaltzentrale unserer Gefühle und Reaktionen in unserem Gehirn. Da kann so einiges schief gehen.

Timo, Emma, Salvatore, Niclas, Mighty, Zakaria, Adam, Lohitaksh und Jörg Hein, Selina Ismailovski

RaUM für Kinder; Teenies Ferienspiele 2021/Gallus Zentrum

42 | **Verzerrung**

Experimentalfilm, Bad Nauheim 2021, 7.00 min

Maskierte Figuren wandern durch eine surreale Welt, deren Handlungen von einem zentralen Bildschirm beeinflusst werden. Es bilden sich zwei Gruppen, die Rauterer und die Wimperer, und die Spannungen nehmen allmählich zu.

Samuel J. Punto, Thorben Neuheuser, Akemi Mercer-Niewöhner, Ethan Punto, Charys Schuler, Marwan Mozayen / Private Initiative



43 | **Hello Bytie Fantastic Investigator**

Spielfilm, Taunusstein 2021, 8.30 min

Als der Schulleiter einer Berufsschule ermordet wird, übernehmen die Kommissare Bytie und Bite den Fall. Während sie einer heißen Spur folgen, lernen die Kommissare auch die verschiedenen Ausbildungsschwerpunkte der Schule kennen.

Mohammad, Nico, Magnus, Andreas, Nick, Joshua, Batuhan und Jochen Ferger / Berufliche Schulen Untertaunus, Taunusstein



Samstag, 20.11.2021 18:00 Uhr

JUGENDLICHE
16-19 JAHRE II

Samstag, 20.11.2021 20:00 Uhr

JUNGE ERWACHSENE
20-27 JAHRE /
YOUNG
PROFESSIONALS III



40 | **Schrumpf**

Kurzfilm, Bensheim 2021, 20.00 min

Marvin, Sahana, Marieke und Norman müssen in Chemie nachsitzen. Das Experiment, das ihnen der verwirrte Chemielehrer aufgibt, hat unerwartete Folgen. Die gewohnte Schulumgebung wird für unsere Helden zu einem Ort voller Gefahren und irrwitziger Abenteuer.

Video-AG am Goethe-Gymnasium Bensheim

Goethe-Gymnasium Bensheim

44 | **Das Haus**

Mystery-Drama, Frankfurt 2021, 20.00 min

Ein Architekt kommt in einen kleinen Ort, um Planungsarbeiten zu übernehmen, wobei insbesondere ein Haus sein Interesse weckt. Gegen den Rat aller trifft der Architekt den Besitzer und muss feststellen, dass dieses Haus alles andere als gewöhnlich ist ... Beeindruckende Bilder, die an Kafka und M.C. Escher erinnern.

Caspar Hahnemann, Martin Hahnemann u.a. / Private Initiative



41 | **WasJetzt?**

Fotofilm, Frankfurt 2021, 2.44 min

Ängste und Erwartungen beim Wechsel von der Schule zur Ausbildung werden hier in einem Fotofilm verarbeitet und illustriert.

Melina, Nour, Mia, Maria, Michael, Mohamed, Mo Soufian, Rahat, Ryan, Baktuhullah, Ayman und Katharina Müller, Katarina Ivanisevic, Holger Rädler und Birgit Lehmann

BzB Klasse Klingerschule Frankfurt; Internationaler Bund; hoch9

45 | **Eyes**

Drama, Wiesbaden 2021, 10.55 min

Trauer, Angst, Wut ob der Folgen des durch den Menschen verursachten Klimawandels: Ohne viele Worte wird die sogenannte Klimaangst der heutigen Generation anschaulich vermittelt.

Stella-Lorene Russo, Marius Werner, Marco Löser, Julia Russo

Hochschule RheinMain Wiesbaden





46 | Tauben

Experimentalfilm, Frankfurt 2020, 2.41 min

Die während des Lockdowns gemachten Beobachtungen und Informationen im Off-Kommentar lassen uns zukünftig vermutlich anders über die Taube denken (auch bei Nacht).

Lukas Klung

Goethe Universität Frankfurt

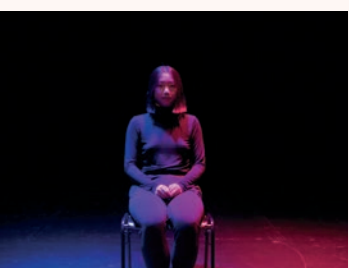


47 | Die Sonne scheint

Drama, Dieburg 2019, 10.28 min

Mels Freundin hat sich vor Kummer im Zimmer eingesperrt. Ruhig und einfühlsam erzählt, erfahren wir von (Herz-)Schmerz und der mildernden Wirkung von Freundschaft und Zusammenhalt.

Stefanie Barth, Janina Lutter, Sofia Ayerbe Fiala, Philipp Bodor, Robin Serwe, Jakob Bauer, Maurice Cannon, Robin Zahm, Iara Klatheier Ferreira, Regina Grimm, Naima Bouzouida u.a. / Hochschule Darmstadt

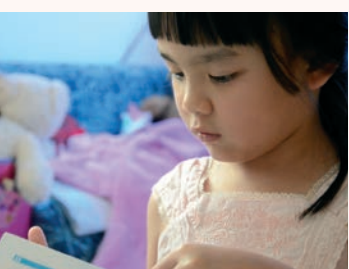


48 | Jiang Shan Jiao

Experimentalfilm, Gießen 2021, 13.52 min

Ein weiblicher virtueller Charakter, der Chat Bot „Jiang Shan Jiao“, eingesetzt vom Kommunistischen Jugendverband Chinas während des ersten Lockdowns, wurde nicht wie angedacht ein Identifikationsobjekt, sondern letztlich Anlass zu großflächigem Protest mitunter über die (klišierte) Rolle der chinesischen Frau in der Gesellschaft.

Yinfu Gao / A. Theaterwissenschaft Justus-Liebig-Universität Gießen



49 | Jeder Baum zählt

Werbefilm, Hofheim 2020, 1.18 min

Ein kleines Mädchen spielt und bastelt in seinem Kinderzimmer. Plötzlich geschieht etwas Unvorhersehbares. Kurz und assoziativ.

Martina Rosati

European School of Design Frankfurt



50 | 3 AM THOUGHTS

Experimentalfilm, Darmstadt 2021, 6.00 min

Gedankensprünge um drei Uhr morgens: Corona, Klimakrise und Rechtsextreme in der Politik. Wut und Selbstzweifel der Protagonistin sind in wirkungsvolle farbgewaltige Bilder übersetzt.

Agnes Alves Olivo, Maurica Canon, Amy Rose Sanders, Smary Correia, Luca Besemer, Amira Attia

Hochschule Darmstadt

Samstag, 20.11.2021 21:30 Uhr

YOUNG
PROFESSIONALS IV

51 | Patrycia

Drama, Vellmar 2020, 15.00 min

Patrycias Mutter ist an Demenz erkrankt, was sie und ihre jugendliche Tochter Lena zunehmend belastet. Die tägliche Routine der Fürsorge ist geprägt von Frust, aber auch Nähe und Hoffnung. Ruhig erzählt und berührend.

Victoria Koberstein, Louisa Wengler, Petra Koberstein, Lieselotte Koberstein, Aria Azizi, Aliaksei Paluyan / Kunsthochschule Kassel



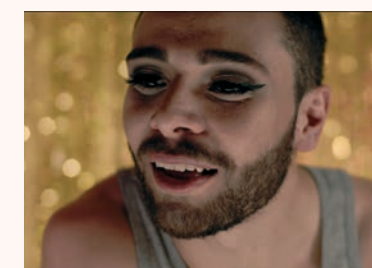
52 | Luke_Long

Drama, Darmstadt 2021, 5.00 min

Luca, ein junger Cam Boy, präsentiert sich regelmäßig in Live Shows. Die Belastung eines Sexarbeiters, dem die Erfüllung der Wünsche seiner Kunden Großes abverlangt, ist knapp und präzise dargestellt.

Laura Köhler, Leonard Mink

Hochschule Darmstadt

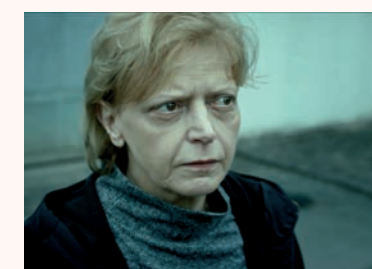


53 | My Fight

Musikvideo für die Sängerin Diana Ezerex, Darmstadt 2021, 4.17 min

„My Fight“ behandelt die Suizidgedanken einer Insassin, die sich ihre eigene Tat nicht verzeihen kann. Einsamkeit und Schmerz werden eindrücklich durch die Hauptdarstellerin vermittelt.

Carolin Glomp, Jens Benner, Lars Hehrlein, Rosa Galli, Marie Marxmeier, Diana Ezerex, Meta Jülicher, Jannic Sabo, Finnean Beckmann Hochschule Darmstadt



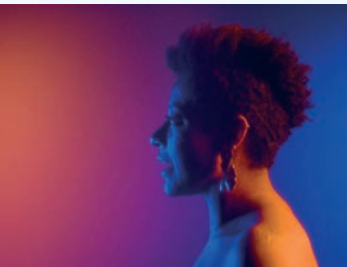
54 | An den Weihnachtsmann

Spielfilm, Dieburg 2020, 10.54 min

Paula und Ben verbringen Weihnachten aufgrund des Lockdowns in der WG. Da Ben noch an den Weihnachtsmann glaubt und ihm einen Wunschzettel geschrieben hat, hat Paula einiges zu tun... Vorfreude auf Weihnachten inklusive!

Paul Galli, Janina Lutter, Sofia Ayerbe Fiala Hochschule Darmstadt „Motion Pictures“



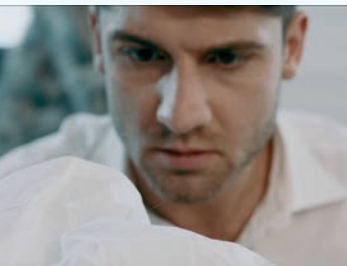


55 | I don't stop

Musikvideo, Darmstadt 2021, 3.40 min

Eine Tänzerin auf einer einsamen Bühne versucht, sich von ihren unsichtbaren Ketten zu befreien. Ihre innere Stimme treibt sie an. Visuell eindrucksvoll und farbintensiv.

Alison Burns, Anna Maria Bolender, Carolin Glomp, Hyung-Guhn „Hugo“ Yi, Ekaterina Mayskaya, Tim Brunkhorst, Nadine Habash, Pascal Klebe, Marius Kast, Naima Bouzouida / Hochschule Darmstadt



56 | Das Schamhaar

Tragikomödie, Darmstadt 2020, 13.51 min

Nach vier Monaten Fernbeziehung sollte man als Freund verdächtig sein. Oder nicht? Mit Witz und kuriosen Einfällen angereichert durchleiden wir hier die Wirrnisse eines Beziehungsgeflechts.

Carolin Glomp, Renée J. Stulz, Egor Reider, David E. Kar, Jens Benner, Lars Hehrlein, Marc Boutter, Paul Chr. Ziesche, Marie Mälzer Hochschule Darmstadt

Sonntag, 21.11.2021 14:00 Uhr

SONDERTHEMA
SYSTEM NEU STARTEN



57 | Eddie Superigel gegen die Müllmonster

Trickfilm, Frankfurt 2020, 6.29 min

Eddie Superigel, der neue Superheld im Gallus, nimmt es in seinem ersten Fall mit schaurigen Müllmonstern auf. Wird er die Bedrohung abwenden und das Gallus retten können?

Ayoub, Ella, Michelle, Imran, Daria, Jonathan, Oumaima, Ivana, Leon, Baky, Slavko, Sofia, Efe, Annika und alle weiteren Schüler der Klasse 3b Günderrodeschule / Gallus Zentrum / IFZ Frankfurt u.a.



58 | trotzdem!

Dokumentarfilm, Kassel 2020, 6.40 min

Ein Schulprojekt, welches die Vorstellung verschiedener Berufsbildungsmöglichkeiten zum Ziel hat, wird durch die Pandemie jäh unterbrochen. Aber aufgeben will keine/r der Schüler/innen.

Amy, Claudia, Tamara, Weronika, Julian, Marc, Moritz, Oskar, Yannick und Barbara Grüning, Herr Weißhaar von Hessenforst Film AG Johann-Amos-Comenius Schule Kassel

59 | Kinderrechte sichtbar machen 20/21

Musikvideo, Rüsselsheim 2021, 3.30 min

Hip-Hop ist nicht nur eine Kultur, sondern macht zudem offen auf Probleme aufmerksam. Die Filmemacher geben dem Spannungsverhältnis von Kinder- und Jugendrechten und Pandemie-Maßnahmen mittels Streetdance, Breakdance, Rap und Graffiti eine Form.

4c und 4d Grundschule Innenstadt Rüsselsheim; Tizian Arnholdt; Jugendförderung der Stadt Rüsselsheim



60 | Die Junior Superhelden

Spielfilm, Niedenstein 2020, 11.28 min

Der Superschurke Professor Superspreader hat einen fiesen Virus in die Welt gesetzt. Die Junior Superhelden wollen herausfinden, wie sie den Superschurken und seinen Virus besiegen können.

Alya, Lotti, Clara, Felix, Konrad, Lisa, Lovis und Susanne Götze, Michael Fickinger, Jana Riese, Moritz Neurat, Christina Kurth Filme auf Rädern - Bulliwood e.V. Niedenstein; ZirkuTopia e.V., Kassel

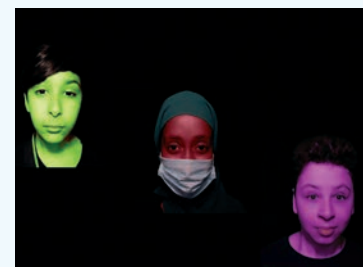


61 | Life is strange – Teil 2

Musikvideo, Frankfurt 2021, 2.41 min

2021, zweites Jahr der Corona-Pandemie. Noch immer ist der Alltag verstörend und kurios ... Ungewöhnliche Zeiten zwingen uns, ungewöhnliche Wege zu gehen, ein Neustart wäre nicht schlecht ...

Schüler der Intensivklasse der Micheal-Ende-Schule (Haupt- und Realschule) Frankfurt am Main / RaUM in der Schule (Jugendhilfe in der Michael-Ende-Schule); Gallus Zentrum



62 | Auf der Straße

Dokumentarfilm, Darmstadt 2020, 19.45 min

Donald steht tagsüber singend in der Innenstadt und bringt Menschen zum Lachen. Immer in der Hand: seine Schnorrer-Dose. Drei Straßen weiter verkauft Daniel mit viel Ausdauer und Geduld die Streetworker Zeitung. Die beiden Männer sind obdachlos und fühlen sich von der Gesellschaft missverstanden.

Daniel, Donald und Noreen Erkardas / Hochschule Darmstadt



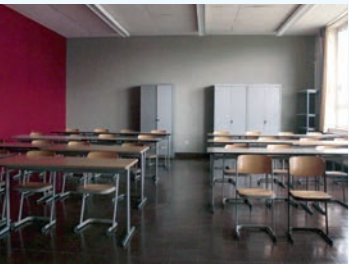
63 | Der Himmel im Abgrund (Jastria)

Spielfilm, Darmstadt 2021, 12.54 min

Im fiktiven Land Jastria ist ein Neustart nötig. Während die politischen Parteien um ihre Macht ringen, spalten der Ruf nach Unabhängigkeit und eine Migrationswelle das Land. Düstere Dystopie.

Samuel Cornelissen, Fionn Heidemann, Jake Appelhans, Romy Günter, Alvaro Pazimino, Julia Rompf, Branden Weber Hochschule Darmstadt





64 | **Corona & Ich**

Dokumentarfilm, Wiesbaden 2021, 5:18 min

Schülerinnen und Schüler aus Wiesbadener Schulen mit Schulsozialarbeit beschreiben in Briefen und Zeichnungen, wie es ihnen in den ersten 15 Monaten Pandemie ergangen ist.

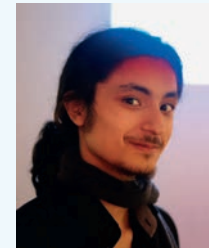
Moritz Göbel, Asra Jones, Petra Druckrey, Natia Hoffmann
Schulsozialarbeit Wiesbaden

Sonntag, 21.11.2021
18:00 Uhr

PREISVERLEIHUNG



Moderation



Kevin Saukel

Kevin Saukel, Student der Erziehungswissenschaften und Wirtschaftsinformatik, führt seit einigen Jahren Fortbildungen & Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durch und begleitete die visionale bereits in den letzten zwei Jahren, zuletzt auch als Moderator für die virtuelle Preisverleihung. Er freut sich bereits auf die Filme und die spannenden Gespräche mit den Filmschaffenden und ist froh, auch in diesem Jahr Teil der visionale sein zu dürfen.

Herausgeber

Medienzentrum Frankfurt e.V.
Fahrgasse 89, 60311 Frankfurt
Telefon: 069-212 49898 / Telefax: 069-212 74100
verwaltung@medienzentrum-frankfurt.de
www.medienzentrum-frankfurt.de

Impressum

Veranstalter	<u>Jugend- und Sozialamt</u> <u>der Stadt Frankfurt am</u>
Filmhaus Frankfurt	<u>Main</u>
Gallus Theater Frankfurt	Kirstin Koch
Jugend- und Sozialamt der	Beate Kremser
Stadt Frankfurt am Main	Daniel Schüller
Medienzentrum Frankfurt	
Sponsoren und	<u>Filmhaus Frankfurt</u>
Unterstützer	Felix Fischl
Amt für multikulturelle	Philipp Mehler
Angelegenheiten der	Martin Loew
Stadt Frankfurt am Main	<u>Gallus Theater</u>
HessenFilm und Medien	Winni Becker
Kulturamt der Stadt	Heike Bonzelius
Frankfurt am Main	
LPR Hessen	Pressebeauftragter/ Öffentlichkeitsarbeit
Medienpartner	Felix Fischl
Frankfurter Rundschau	Redaktion Programmheft
Medienprojektzentrum	Felix Fischl
Offener Kanal Rhein-Main	Philipp Mehler
Xinemascope	
	Grafikdesign
	Cornelia Wruck
	Webdesign
	Merten Giesen
	Kevin Saukel
	Technik
	Philipp Mehler
	Nico Fuellemann
	Manuel Oeschger
	Produktion Trailer
	Roter Panda Film
	Moderation
	Kevin Saukel
	Merten Giesen

up and coming

22.–28. Nov. 2021

16. Internationales Film Festival Hannover

digital edition

Raus in die Welt! | Out into the world!

www.up-and-coming.de

Programmübersicht

Freitag, 19.11.2021

15:00 Uhr KINDER 0-11 JAHRE I

- 1 | Mücken haben auch Gefühle Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.33 min
- 2 | Woher kommst du geflogen Dokumentarfilm, Bad Vilbel 2020, 8.02 min
- 3 | Der lustige Zirkus Trickfilm, Kelkheim 2020, 3.55 min
- 4 | Tot auf dem Spielplatz Spielfilm, Wiesbaden 2020, 10.50 min
- 5 | Das Weltraumrennen Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.44 min
- 6 | Meuterei Musikvideo, Frankfurt 2021, 3.11 min

16:30 Uhr KINDER 0-11 JAHRE II

- 7 | Lisa und die Detektive Spielfilm, Frankfurt 2021, 20.00 min
- 8 | Die magische Fantasie Geschichte Trickfilm, Frankfurt 2021, 2.40 min
- 9 | Mars Mission Trickfilm, Wiesbaden 2021, 2.31 min
- 10 | Der Werwolf Trickfilm-Trailer, Kelkheim 2020, 2.50 min
- 11 | Jahreszeiten Trickfilm, Frankfurt 2021, 3.52 min

18:00 Uhr JUGENDLICHE 16-19 JAHRE I

- 12 | Rückblick Spielfilm, Bensheim 2021, 7.13 min
- 13 | ZUKUNFT! Musikvideo, Frankfurt 2020, 3.14 min
- 14 | Wach auf! Spielfilm, Schwalbach a.Ts. 2021, 7.00 min
- 15 | Die Rede bekommt eine Wendung Dokumentarfilm, Dillenburg 2021, 8.09 min
- 16 | Stickman Spielfilm, Frankfurt 2021, 3.24 min

20:00 Uhr YOUNG PROFESSIONALS I

- 17 | Nevermind! Komödie, Frankfurt 2020, 14.07 min
- 18 | Zooms from my Balcony – A pretty weird year Dokumentarfilm, Lissabon/Darmstadt 2021, 11 min
- 19 | A Day in the Life of a Boy Drama, Frankfurt 2020, 15.00 min

21:30 Uhr YOUNG PROFESSIONALS II

- 20 | Am Ende des Seils Familien-Drama, Darmstadt 2021, 8.10 min
- 21 | Wer rettet Dornröschen Werbefilm, Frankfurt 2021, 1.37 min
- 22 | Rapha Drama, Bad Vilbel 2021, 12.45 min
- 23 | Im Fleischlicht Videokonzeptalbum, Gießen 2019, 12.15 min
- 24 | Zwei Drittel experimenteller Dokumentarfilm, Wiesbaden 2021, 18.20 min
- 25 | Leeres Nest Drama, Wiesbaden 2020, 14.12 min

Programmübersicht

Samstag, 20.11.2021

13:00 Uhr KINDER 12-15 JAHRE I

- 26 | Höhle der Katzen-VR Ausbildung Spielfilm, Hofheim a. Ts. 2020, 6,55 min
- 27 | The White Eye Virus Spielfilm, Frankfurt 2020, 5,42 min
- 28 | Die alte Villa Trickfilm, Hochheim 2020, 1,44 min
- 29 | Ein Tag im Leben von Darth Vader Spielfilm, Frankfurt 2019, 8,50 min
- 30 | Der Crash Trickfilm, Frankfurt 2021, 3,03 min

14:30 Uhr KINDER 12-15 JAHRE II

- 31 | Corona 2020-21 Dokumentarfilm, Frankfurt 2021, 8,00 min
- 32 | AHHH Hilfe! Trickfilm, Frankfurt 2020, 3,00 min
- 33 | Schloss Zungenbrech Spielfilm, Niedenstein 2021, 16,17 min
- 34 | Notfall Meer - Das schwere Schicksal einer Seeschnecke Trickfilm, Frankfurt 2021, 2,56 min

16:00 Uhr KINDER 12-15 JAHRE III

- 35 | Die Zeitreise Spielfilm, Frankfurt 2020, 5,24 min
- 36 | Jenifer One Spielfilm, Wiesbaden 2021, 12,45 min
- 37 | Beobachtet Spielfilm, Wiesbaden 2021, 6,00 min
- 38 | Verhör(t) Spielfilm, Frankfurt 2020, 4,54 min
- 39 | Alles Kopfsache Spielfilm, Frankfurt 2021, 5,41 min

18:00 Uhr JUGENDLICHE 16-19 JAHRE II

- 40 | Schrumpf Kurzfilm, Bensheim 2021, 20,00 min
- 41 | WasJetzt? Fotofilm, Frankfurt 2021, 2,44 min
- 42 | Verzerrung Experimentalfilm, Bad Nauheim 2021, 7,00 min
- 43 | Hello Bytie Fantastic Investigator Spielfilm, Taunusstein 2021, 8,30 min

20:00 Uhr JUNGE ERWACHSENE 20-27 JAHRE / YOUNG PROFESSIONALS III

- 44 | Das Haus Mystery-Drama, Frankfurt 2021, 20,00 min
- 45 | Eyes Drama, Wiesbaden 2021, 10,55 min
- 46 | Tauben Experimentalfilm, Frankfurt 2020, 2,41 min
- 47 | Die Sonne scheint Drama, Dieburg 2019, 10,28 min
- 48 | Jiang Shan Jiao Experimentalfilm, Gießen 2021, 13,52 min
- 49 | Jeder Baum zählt Werbefilm, Hofheim 2020, 1,18 min
- 50 | 3 AM THOUGHTS Experimentalfilm, Darmstadt 2021, 6,00 min

Samstag, 20.11.2021

21:30 Uhr YOUNG PROFESSIONALS IV

- 51 | Patricia Drama, Vellmar 2020, 15,00 min
- 52 | Luke_Long Drama, Darmstadt 2021, 5,00 min
- 53 | My Fight Musikvideo für die Sängerin Diana Ezerex, Darmstadt 2021, 4,17 min
- 54 | An den Weihnachtsmann Spielfilm, Dieburg 2020, 10,54 min
- 55 | I don't stop Musikvideo, Darmstadt 2021, 3,40 min
- 56 | Das Schamhaar Tragikomödie, Darmstadt 2020, 13,51 min

Sonntag, 21.11.2021

14:00 Uhr SONDERTHEMA „SYSTEM NEU STARTEN“

- 57 | Eddie Superigel gegen die Müllmonster Trickfilm, Frankfurt 2020, 6,29 min
- 58 | trotzdem! Dokumentarfilm, Kassel 2020, 6,40 min
- 59 | Kinderrechte sichtbar machen 20/21 Musikvideo, Rüsselsheim 2021, 3,30 min
- 60 | Die Junior Superhelden Spielfilm, Niedenstein 2020, 11,28 min
- 61 | Life is strange - Teil 2 Musikvideo, Frankfurt 2021, 2,41 min
- 62 | Auf der Straße Dokumentarfilm, Darmstadt 2020, 19,45 min
- 63 | Der Himmel im Abgrund (Jastria) Spielfilm, Darmstadt 2021, 12,54 min
- 64 | Corona & Ich Dokumentarfilm, Wiesbaden 2021, 5,18 min

18:00 Uhr PREISVERLEIHUNG

ÜBER DIE VISIONALE

TEILNAHME

Die visionale ist das größte und älteste Jugend-MedienFestival in Hessen.

Filmschaffende bis 27 Jahre aus Hessen können ihre privat oder in Einrichtungen, Schulen und Universitäten hergestellten Filme einreichen, die nicht länger als 20 Minuten und älter als zwei Jahre sind.

Vom Spielfilm über die Animation zum Musikvideo, von Science-Fiction zur Komödie, von dokumentarisch bis experimentell – alles ist erlaubt! Das Festival ist öffentlich, die Teilnahme und der Besuch sind kostenfrei.

WETTBEWERBE

Eine interne Vorauswahljury wählt aus den eingereichten Filmen diejenigen für den Wettbewerb aus. Die Wettbewerbe der visionale sind untergliedert in die Kategorien: Kinder 0–11 Jahre; Kinder 12–15 Jahre; Jugendliche 16–19 Jahre; Junge Erwachsene 20–27 Jahre; Young Professionals sowie das jährlich wechselnde Sonderthema.

Filme der **Kategorie Young Professionals** zeichnet aus, dass sie entweder im Rahmen oder in Folge eines Film-/Medien-Studiums (Hochschulen im Verbund der hFMA und weitere hessische Hochschulen mit vergleichbaren Studiengängen) und/oder mit Filmförderung (Regionalfilmförderungen, Bundesförderung, Europa etc.) und/oder von einer bzw. über eine Firma/Filmproduktionsfirma hergestellt worden sind.

Der **Wettbewerb zum Sonderthema** ist altersübergreifend, d.h. für alle Alterskategorien offen.

In den **Alterskategorien bis 19 Jahre** werden vor allem Produktionen aus medienpädagogischen Projekten eingereicht, die im schulischen oder außerschulischen Bereich in Begleitung von Medienpädagoginnen und Medienpädagogen als Gruppenproduktionen entstanden sind.

Über die Gewinner entscheidet eine Jury, zusammengesetzt aus jungen Filmemacherinnen und Filmemachern sowie Expertinnen und Experten aus dem Bereich Filmproduktion und -postproduktion, die Preisträger des Sonderthemas werden vom Publikum ermittelt.

PREISE

Die besten Arbeiten werden jährlich mit Geldpreisen in Höhe von insgesamt 5.000 EUR (verteilt auf alle Kategorien) sowie mit Sach- und Sonderpreisen ausgezeichnet. Der jeweilige Preis geht an die Filmemacherinnen und Filmemacher bzw. den Regisseur/die Regisseurin, bei medienpädagogischen Projekten auch an die Schulen oder Einrichtungen.

Veranstalter

Die visionale wird gemeinsam veranstaltet vom Filmhaus Frankfurt, Gallus Theater Frankfurt, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main und Medienzentrum Frankfurt.



FILMHAUS FRANKFURT

Das Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main.

GALLUS THEATER

Das Gallus Theater Frankfurt ist als freies Theater aus der Kulturarbeit mit Jugendlichen mit Migrationsgeschichte hervorgegangen. Die Räume beinhalten unter anderem einen Ausstellungsbereich und einen Theatersaal.



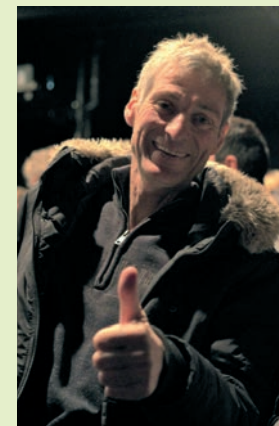
Der Fokus des Jugend- und Sozialamts der Stadt Frankfurt am Main liegt auf den Themengebieten Medienpädagogik und Jugendmedienschutz. In Fachtagen und Fortbildungen werden aktuelle Diskurse aufgegriffen und präventive Ansätze vorgestellt, die Kinder und Jugendliche sowie ihre Erziehungsberechtigten im Alltag unterstützen sollen.



Medienzentrum Frankfurt

Das Medienzentrum Frankfurt e.V. versteht sich als Zentrum für Medienbildung, zur Entwicklung und Vermittlung von Medienkompetenz in der Region. Neben zahlreichen medienpädagogischen Fortbildungen besteht die Möglichkeit, Arbeitsmaterialien und Equipment für den mediengestützten Unterricht zu leihen.

IN MEMORIA



Lieber Bernhard Kayser,

seit 1993 warst du bei jeder visionale dabei, ob als engagierter Medienpädagoge in den Filmprojekten, als Geschäftsführer des Gallus Zentrums oder mit den Studentinnen und Studenten als Professor an der University of Applied Sciences. Du warst da mit Rat und Tat in allen Bereichen, mit der Produktion von Trailern, mit deinem professionellen und visionären Blick und Sachverstand und deiner wohlthuenden Anwesenheit.

Du fehlst uns, den gesamten Teams in all diesen Jahren und du fehlst der visionale.

Danke für eine gute Zeit mit dir!

Bernhard Kayser war von 1992–2007 Geschäftsführer des Gallus Zentrums in Frankfurt und seit 1993 mit dem Galluszentrum Mitveranstalter der visionale. Seit 2007 hatte Bernhard Kayser die Professur für Kulturprojekte im sozialen Raum am Fachbereich für Soziale Arbeit und Gesundheit an der Frankfurt University of Applied Sciences inne. Seit dieser Zeit hat er die visionale mit der Auswahl und Begleitung von Studentinnen und Studenten für die Mitarbeit bei der visionale als Praktikumsfeld weiter eng begleitet.

© Bildquelle: iStockphoto/urbanazon



**HESSISCHE
MEDIA
SURFER
GESUCHT!**
2020/2021

MedienKompetenzPreis Hessen
Jetzt bewerben!

Alle Informationen zur Ausschreibung unter
www.lpr-hessen.de/mediasurfer

Einsendeschluss: 31. Dezember 2021



**WERKSTATT
DER JUNGEN
FILMSZENE**

**03.-06. JUNI 2022
IN WIESBADEN**

DAS NACHWUCHSFILMFESTIVAL IN DEUTSCHLAND



Jetzt Film einreichen!

Einsendeschluss: 01.02.2022

IMAGINE

INTERKULTURELLE ZUKUNFTSWERKSTATT
FÜR JUNGE FRAUEN.

Film & Social Media

Imagine – stell dir vor, was in zehn Jahren sein wird. Möchtest du dazu coole Videos filmen und dich auf das nächste Level bringen? Dann komm zu uns!

Workshops für Mädchen und junge Frauen

Programm:

Filmische Reise in deine Zukunft

Bilder und Videos – Beispiele in sozialen Medien

Tipps und Tricks für dein eigenes Video

Praxis: Dreh, Ton, Licht und Schnitt

Zeig uns deinen Blick in deine Zukunft als Film!

www.imagine-zukunft.de



Ein Projekt des Filmhaus Frankfurt e.V. Gefördert vom Hessischen Landesprogramm WIR und dem Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main. Unter der Schirmherrschaft von Kai Klose (Hessischer Minister für Soziales und Integration) und Rosemarie Hellig (Dezernentin für Umwelt und Frauen, Frankfurt am Main).

Veranstalter



GALLUS THEATER



Mit freundlicher Unterstützung von



Medienpartner

Frankfurter Rundschau



Festivalbüro

Medienzentrum Frankfurt e.V.

Telefon: 069 - 212 48119

mobil: 0152 24399322

visionale-hessen.de